

mi.21.3.- so.25.3.2018 saarbrücken info: www.freejazzsaar.de

BRÖTZMANN
 BENNINK
 DELLIUS
 LILLINGER
 RUPP
 HONSINGER
 FISCHER
 BORGHINI
 RASMUSSEN
 GUY
 LYTTON
 MENDOZA
 DIKENMAN
 GOSSWALD
 THIEWES
 HONECKER
 FISCHMIDT
 FISCHER
 OBERG
 EBERHARD

ACHT
 NEUN
 ZEHN

BRÜCKEN
 SAAR
 4.

FREE

+vortrag+workshop+brötzm.film +action painting

.4.

free

jazz

fest

i val

saar

brück

ken

zwei

t aus

end

acht

zehn

AUFTAKT

MI. 21. MÄRZ, 20 UHR
STIFTUNG DEMOKRATIE
SAARLAND
Europallee 18 (Eurobhf.)

VORTRAG

FELIX KLOPOTEK:
"FREIHEIT & DISZIPLIN" -
"Überlegungen zum Free Jazz als
einer höheren Form der
Komposition"
Klopotek, Autor u.a. für Spex, test-
card, konkret, WDR. / Buch:
»How They Do It« Free Jazz,
Improvisation und Niemandsmusik

SPIELRAUM-WORKSHOP- BAND

C. Thewes (tb), (Ltg., Komp.)
C. Hahn (fl), J. Blondel (cello)
J. Schmitz (g), D. Schmitz (tp)
D. Präzlich (dr)

+ PERFORMANCE "TANZ DER KOMÖDIANTEN"

frei nach Nietzsche - mit Jorgo
Schäfer

PROLOG

DO. 22. MÄRZ, 20 UHR
KINO 8½,
Nauwieserstr. 19

LIVEPERFORMANCE ZU EXPERIMENTALFILM:

Zwei Episoden aus "WUNDER DER
SCHÖPFUNG", D 1925,
Regie: H.W. Kornblum, J. Meyer,
R. Biebrach

SPIELRAUM-FILMMUSIKBAND

C. Hahn (fl), C. Thewes (tb),
(Ltg., Komp.), J. Blondel (cello)

OBERG / EBERHARD:

UWE OBERG - KLAVIER
SILKE EBERHARD - SAX
Es steht die freie Improvisation im
Vordergrund.
Experimentell / Offen / Stimmig

FILMDOKU "ROHSCHNITT PETER BRÖTZMANN,

Eine Jazz-Odyssee, von Wuppertal
bis China" / D 2014, 98 Min. /
Regie: Peter Sempel
Eine Zuschauerin nach dem Film:
"Ich habe vielleicht nur geträumt
im Kino gewesen zu sein, wie in
einem anderen Leben? "

WÄHREND DES FESTIVALS LIVE-ACTIONPAINTING VON

JORGO SCHÄFER
Maler, Grafiker / Freund von Peter
Kowald (†) / Schwerpunkt seiner
Arbeit ist die bildliche
Auseinandersetzung mit Jazz.

1. FESTIVALTAG

FR. 23. MÄRZ, 19:30 UHR
KLEINES THEATER
IM RATHAUS, KELLER
Eingang Betzenstrasse
unter den Arkaden

YAHOO:

CHRISTOF THEWES - TB
THOMAS HONECKER - G
HARTMUT OßWALD - SAX
JÖRG FISCHER - DRUMS
+ MARTIN "SCHMIDDI"
SCHMIDT - E-BASS

Das seit 1990 bestehende, legen-
däre Free Jazz Quartett YAHOO,
verstärkt durch "Schmiddi" am E-
bass, garantiert mit überbordender
Spielfreude einen fulminanten
Beginn des ersten Festivaltages.

DELIUS / LILLINGER:

TOBIAS DELIUS - SAX,
KLARINETTE
CHRISTIAN LILLINGER -
DRUMS

In ihren komplett improvisierten
Ausflügen überraschen sie sich
gegenseitig immer wieder, wobei
manche Landschaften sorgfältig
erkundet und andere im rasanten
Tempo durchflogen werden.
Lillinger, SWR Jazzpreis 2017

MENDOZA / DIKEMAN / GOVAERT + special guest BARRY GUY:

AVA MENDOZA - GITARRE
JOHN DIKEMAN - SAX
ONNO GOVAERT - DRUMS
Full throttle Dutch free jazz meets
full throttle American free jazz -
incl. Barry Guy

2. FESTIVALTAG

SA., 24. MÄRZ, 19:30 UHR
FILMHAUS
Mainzerstrasse 8

RASMUSSEN / GUY / LYTTON:

METTE RASMUSSEN - SAX
BARRY GUY - BASS
PAUL LYTTON - DRUMS
Mette Rasmussen, bekannt gewor-
den durch ihre Mitwirkung in Mats
Gustafsson's Fire! Orchestra, spielt
hier mit zwei der wichtigsten
Musikerpersönlichkeiten der engli-
schen Musik-Avantgarde.

RUPP / HONSINGER / BORGHINI / FISCHERLEHNER:

OLAF RUPP - GITARRE
TRISTAN HONSINGER - CELLO
ANTONIO BORGHINI - BASS
RUDI FISCHERLEHNER - DR
Free Music aus dem Berliner
Melting Pot at his best

Forts. 2. FESTIVALTAG

BRÖTZMANN / BENNINK:
PETER BRÖTZMANN -
REEDS
HAN BENNINK - DRUMS
Zwei Protagonisten, Haupt-, Mit-
Verursacher des ganzen auditiven
Schlamassels / No Comment

EPILOG

SO. 25. MÄRZ, 11 UHR:
CAFÉ BAR ZING
Rotenbergstr. 37
Ecke Rich.-Wagnerstr.

JAM-SESSIONS MIT MUSIKERN DES FESTIVALS

im wahrsten Sinne: "Unerhörte
Begebenheiten" (nach Goethe)

EINTRITTSPREISE:

Auftakt Mi., € 5,-
Stiftung Demokratie

Prolog DO., € 12,- / erm. € 7,-
Kino 8½,

Festivalkarte Fr. + Sa.:
€ 40,- / ermässigt € 30,-
Abendkarte Freitag:
€ 25,- / ermässigt € 18,-
Abendkarte Samstag:
€ 25,- / ermässigt € 18,-

Einlass Fr./Sa. 18:30 uhr

Kuratorium und Organisation Spielraum .e.v.:

Leitung: Stefan Winkler
(Tel.: 0681-371115)
Mitarbeit: Christof Thewes, Hans Husel,
Thomas Geisler

mit Unterstützung von:
Kulturamt der Stadt Saarbrücken /
Saartoto /
Heinrich-Böll-Stiftung /
Stiftung Demokratie /
Sparkasse Saarbrücken /
Kultusministerium /
in Zusammenarbeit mit:
Filmhaus Saarbrücken / KINO8½/2

Gefördert durch den Musikfonds e.V.
mit Projektmitteln der Beauftragten der
Bundesregierung für Kultur und Medien.



Ausführliche Texte zu den
Künstlern unter:

www.freesjazzsaar.de

21.-25. MÄRZ 2018
SAARBRÜCKEN

CELEBRATING
THE 50TH
BIRTHDAY OF
"MACHINE GUN"